

Abenteuer Waldschule: Kinder entdecken die heimische Tierwelt in Gießen

Waldpädagogen besuchen Waldkindergarten Schiffenberg, um Kindern die heimische Natur näherzubringen und Fährtenhilfe zu geben.

Im Rahmen der frühkindlichen Bildung erleben Kinder immer wieder spannende und lehrreiche Aktivitäten. Eine besonders bemerkenswerte Veranstaltung fand kürzlich im Waldkindergarten Schiffenberg in Gießen statt, wo die Waldpädagogen der Gruppe Lernort-Natur des JV Hubertus Gießen die Kinder in die faszinierende Welt der heimischen Natur einführten.

Die Begeisterung für die Natur

Die Freude der Kinder beim Besuch der Rollenden Waldschule war unübersehbar. Die Pädagogen, Roland Jung, Dieter Jüttemeier und Ralf Weber, stellten verschiedene Tierpräparate vor, die das Interesse und die Neugier der Kinder weckten. Kinder sind oft sehr neugierig und wissbegierig, was es ihnen ermöglicht, beim Entdecken viel zu lernen. Gemeinsam diskutierten die Kinder über Tiere, die sie vielleicht im Wald schon gesehen haben, und erweiterten so ihr Wissen über die Tierwelt in ihrer Umgebung.

Eine Lerneinheit voller Spannung

Besonders aufregend wurde es, als Jung die Kinder mit seinem Jagdhorn willkommen hieß. Der Klang dieses Horns symbolisiert

nicht nur die Jagdkultur, sondern zieht auch die Aufmerksamkeit der kleinen Zuhörer an und schafft eine festliche Atmosphäre. Solche Veranstaltungen fördern nicht nur die Wahrnehmung für die Natur, sondern stärken auch das Gemeinschaftsgefühl unter den Kindern.

Hilfsmittel für zukünftige Erkundungen

Am Ende der lehrreichen Stunde erhielten die Betreuungspersonen wertvolle Bestimmungshilfen für Fährten und Spuren heimischer Wildarten. Dies wird den Betreuern helfen, bei künftigen Waldspaziergängen die Tierarten besser zu identifizieren. Das Erlernen solcher praktischen Fähigkeiten kann den Kindern wertvolle Kenntnisse über ihre Umwelt vermitteln und sie zu umweltbewussten Individuen formen.

Ein fröhliches Dankeschön

Die Veranstaltung fand ihren Abschluss mit einem Lied, das die Kinder zur Dankbarkeit für den Besuch der Waldpädagogen anstimmten. Solche Momente sind nicht nur für die Kinder prägend, sondern bestärken auch die Pädagogen in ihrer wichtigen Arbeit, die Kinder für die Natur zu sensibilisieren.

Die Bedeutung solcher Initiativen

Der Besuch der Rollenden Waldschule im Waldkindergarten Schiffenberg ist mehr als nur ein einmaliges Ereignis. Er steht symbolisch für die Bedeutung, die die frühe Naturerziehung für die Entwicklung der Kinder hat. Indem Kinder in die Natur eingeführt werden und die Möglichkeit haben, mit ihr zu interagieren, entwickeln sie ein Bewusstsein für Umweltschutz und die Bedeutung der Artenvielfalt. Solche Initiativen sind essenziell, um eine Generation heranzuwachsen, die die Natur respektiert und schätzt.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de